

# „Der hätte mehr Zuhörer verdient“

Auch vor kleinem Publikum: Das Konzert von Markus Baltensperger und „Friends“ kam klasse an.

Von Silvie Domann

**Bad Segeberg** – Songs, die unter die Haut gehen, aus eigener Feder oder gecovert: Songwriter, Sänger und Dozent Markus Baltensperger begeisterte knapp 50 Gäste mit seinem Konzert im Vitalia-Seehotel. Für die, deren Tag nicht so gut verlaufen war, gab es vom 44-jährigen Wahlhamburger musikalische Aufmunterungen wie „Ich wünsche dir eine schöne Zeit“ oder die Coverversion „Segler aus Papier“ von Pe Werner. Doch vor allem Frischverliebte kamen auf ihre Kosten, viele Liebeslieder sang Baltensperger mit seiner markanten Soulstimme.

Begleitet wurde er von seinen „Friends“, den beiden Kubanern Leandro St. Hill (Saxophon, Flöte) und Omar Rodriguez Calvo (Kontrabass) sowie Jörg Berger (Schlag-

zeug). Ungewöhnlich waren Baltenspergers Interpretation von „Roxanne“ von Sting und „Billie Jean“ von Michael Jackson, die erst nach einigen Akkorden erkennbar waren. „Freunde haben uns Herrn Baltensperger empfohlen, und ich bin begeistert, er ist

wirklich gut“, sagte Hubert Kudling aus Möhnsen bei Schwarzenbek. Die tollen Rhythmen und der Ausdruck in Baltenspergers Stimme hätten ihm am besten gefallen. „Es ist schade, dass so wenig Zuhörer da sind, er hat Qualität und mehr verdient.“

Auch die 14-jährige Helene aus Stipsdorf war ganz angetan. „Ich habe den Sänger auf einem Geburtstag von Bekannten gehört und fand ihn gut. Es sind die Instrumente und die Art der Musik, die mir gefallen“, sagte die Jugendliche. Und richtig, das Konzert war eine gelungene Mischung aus Folk, Swing und Souklängen, die zum Zuhören, Träumen und Mitwippen einlud. Sogar Klatsch- und Refrain-Mitsing-Einlagen gehörten zum gelungenen Abend. Derzeit arbeitet Baltensperger an einem dritten Album.



*Einen gelungenen Abend bereitete Songwriter, Sänger und Dozent Markus Baltensperger knapp 50 Gästen in Vitalia-Hotel.*

Foto: Domann